

**Ausstellungsdatum:** 2021-07-07 **Ersatz für das Datenblatt vom:**

\*\*\* Änderungen gegenüber Vorläufer

## Abschnitt 1 Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

- 1.1 **Produktidentifikator / Handelsname:** TC 22871  
**Produktnummer:** Top Coat BIO  
**UFI - Code:** Nicht anwendbar
- 1.2 **Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:** Keine.  
**Berufsmäßiger Verwendungszweck:** Nagellack  
**Chemische Charakterisierung:** Organisches Lösemittelgemisch mit funktionellen Zusatzstoffen und Farbpigmenten
- 1.3 **Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:**  
 .  
 .  
**Verantwortlich für das Datenblatt:**  
 CHEMCO123® – Chemical Consultancy, Diplomchemikerin Rosemarie Fechner, Telefon: 05221 6935980  
 eMail: info@chemco123.de
- 1.4 **Notrufnummer:**  
 BBGes – Institut für Toxikologie / Giftnotruf Berlin, eMail: E-Mail-Adresse: mail@giftnotruf.de  
 Telefon: 030 19240 (kostenpflichtig)  
**Notfall - Telefon des Herstellers / Lieferanten:** 02622 922580

## Abschnitt 2 Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs:

Gefahrenhinweis(e)	Gefahrenklasse und -Kategorie
H225 - Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.	Flam. Liq. 2
H319 – Verursacht schwere Augenreizung.	Eye Irrit. 2
H336 – Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.	STOT SE 3
EUH066 – Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.	

### 2.2 Kennzeichnungselemente:



Gefahr

H225 - Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
 H319 – Verursacht schwere Augenreizung.  
 H336 – Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
 EUH066 – Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

P210 - Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.  
 P403 + P235 - Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.  
 P271 - Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.  
 P280 – Schutzhandschuhe aus Butylkautschuk gemäß EN 374 und Augenschutz gemäß EN 166 tragen.  
 P405 - Unter Verschluss aufbewahren.  
 P501 - Inhalt / Behälter einem anerkannten Entsorgungsunternehmen zuführen.

**Handelsname:** TC 22871**Hersteller / Lieferant:****Ausstellungsdatum:** 2021-07-07 **Ersatz für das Datenblatt vom:****2.3 Sonstige Gefahren:****Mensch:**

Kann die Atmungsorgane reizen. Wiederholte oder fortgesetzte Exposition kann Hautreizungen und Dermatitis, aufgrund der entfettenden Eigenschaften des Produkts, bewirken. Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf-Luftgemische möglich.

**Umwelt:**

Schwach wassergefährdend. Wassergefährdungsklasse 1.

Persistente, bioakkumulierbare und toxische (PBT) Stoffe: Keine.

Sehr persistente und sehr bioakkumulierbare (vPvB) Stoffe: Keine

**Abschnitt 3 Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**

3.1 Stoffe: nicht relevant

**Gemische:****Gefährliche Inhaltsstoffe / Inhaltsstoffe mit arbeitsplatzbezogenen Grenzwerten:**

CAS - Nr.,	Index - Nr.,	EG - Nr.,	Bezeichnung / REACH Registrierungsnummer	m% - Bereich	Piktogramm	H - Sätze
141-78-6	607-022-00-5	205-500-4	Ethylacetat / 01-2119475103-46-XXXX	35 < C < 40 %	GHS02 GHS07	H225 H319 H336 EUH066
123-86-4	607-025-00-1	204-658-1	n-Butylacetat / 01-2119485493-29-XXXX	30 < C < 35 %	GHS02 GHS07	H226 H336 EUH066
64-17-5	603-002-00-5	200-578-6	Ethanol / 01-2119457610-43	1 < C < 5 %	GHS02 GHS07	H225 H319

H226 = Flam. Liq. 3

**Abschnitt 4 Erste - Hilfe - Maßnahmen****4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise:**

Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

**Nach Einatmen:**

Nach Einatmen von Dämpfen oder Zersetzungsprodukten im Unglücksfall an die frische Luft gehen.

Falls erforderlich einen Arzt konsultieren.

**Nach Hautkontakt:**

Mit Wasser und Seife abwaschen.

Bei andauernder Hautreizung einen Arzt benachrichtigen.

**Nach Augenkontakt:**

Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

**Nach Verschlucken:**

Kein Erbrechen herbeiführen. Nicht im Mund behalten. Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Sofort Arzt hinzuziehen.

**4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:**

Lokalwirkung am Auge und der Haut: Brennen, Rötung, Tränenfluss.

**Handelsname:** TC 22871

**Hersteller / Lieferant:**

**Ausstellungsdatum:** 2021-07-07 **Ersatz für das Datenblatt vom:**

**Inhalation:** Brennen im Rachen, Husten.

Bei mittelschwerer Vergiftung: Bronchokonstriktion mit Atemnot.

**Orale Aufnahme:** Brennen und intensivierte Rötung der Schleimhaut im Rachen und Ösophagus, Übelkeit und Erbrechen, Husten.

**Systemische Wirkungen:**

Leichte Vergiftung: Kopfschmerz, Hypersalivation, Benommenheit

Mittelschwere Vergiftung: zusätzlich: Bewusstlosigkeit

Schwere Vergiftung zusätzlich: Verwirrtheit, tiefe Bewusstlosigkeit bis zur Narkose mit Ateminsuffizienz.

4.3 **Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:**

Symptomatische Behandlung.

## **Abschnitt 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

5.1 **Löschmittel:**

**Geeignete Löschmittel:** Trockenlöschmittel, CO<sub>2</sub>, Sprühwasser oder "Alkohol"-Schaum verwenden

**Ungeeignete Löschmittel:** Keine.

5.2 **Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:**

Im Brandfall kann freigesetzt werden: Kohlenstoffoxide.

5.3 **Hinweise für die Brandbekämpfung:** Container/Tanks mit Wassersprühstrahl kühlen.

**Besondere Schutzausrüstung:**

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät anlegen.

Dicht schließender Chemieschutzanzug.

## **Abschnitt 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

6.1 **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:**

6.1.1 Nicht für Notfälle geschultes Personal:

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Für angemessene Lüftung sorgen. Alle Zündquellen entfernen.

Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Notfallpläne für eine notwendige Räumung der Gefahrenzone oder die Beiziehung eines Sachverständigen.

6.1.2 Einsatzkräfte:

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Unterweisung des nicht geschulten Personals, dass die im Unterabschnitt 6.1.1 aufgeführten Vorsichtsmaßnahmen eingehalten werden.

6.2 **Umweltschutzmaßnahmen:**

Nicht in Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen. Wenn größere Mengen verschütteten Materials nicht eingedämmt werden können, sollen die lokalen Behörden benachrichtigt werden. Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z. B. Sand, Silikagel, Universalbindemittel). Aufschaukeln und in geeignete Behälter zur Entsorgung bringen. Nach der Reinigung Spuren mit Wasser wegspülen.

6.3 **Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**

6.3.1 *Hinweise für die Rückhaltung:*

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z. B. Sand, Silikagel, Universalbindemittel).

Aufschaukeln und in geeignete Behälter zur Entsorgung bringen. Nach der Reinigung Spuren mit Wasser wegspülen.

6.3.2 *Hinweise für die Reinigung:*

Nach der Reinigung Spuren mit Wasser wegspülen.

6.3.3 **Ungeeignete Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**

Keine bekannt.

6.4 **Verweis auf andere Abschnitte:**

Siehe auch Abschnitt 8 oder 13.

## **Abschnitt 7 Handhabung und Lagerung**

7.1 **Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:**

7.1.1 **Hinweise zum sicheren Umgang:**

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.

Dämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus.

**Handelsname:** TC 22871  
**Hersteller / Lieferant:**  
**Ausstellungsdatum:** 2021-07-07 **Ersatz für das Datenblatt vom:**

- 7.1.2 **Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz:**  
 Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen. Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen  
 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Bei der Arbeit nicht rauchen.
- 7.2 **Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:**  
 Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln, Chlorsulfonsäure, Kalium-tert-butoxid und Fluor.  
 Explosionsgefahr bei Kontakt mit Alkalimetallen, Lithiumaluminiumhydrid und Oleum. WHG § 19g  
**Lagerklasse:** 3A (VCI - Konzept), TRGS 510  
**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**  
 Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Alle Zündquellen entfernen.
- 7.3 **Spezifische Endanwendungen:**  
 Nagellack.

**Abschnitt 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen**

- 8.1 **Zu überwachende Parameter:**  
 Arbeitsplatzgrenzwerten (AGW) TRGS 900 / RL 2000/39/EG und Änderungsrichtlinien /  
 Biologische Grenzwerte (BGW) TRGS 903

CAS / Bezeichnung des Stoffes	Überwachungswerte AGW / BGW
141-78-6 / Ethylacetat	Deutschland 8 Stunden: 200 ppm, 730 mg/m <sup>3</sup> (1) Deutschland 0,25 Stunden: 400 ppm, 1460 mg/m <sup>3</sup> (1) Europäische Union: 8 Stunden: 200 ppm, 734 mg/m <sup>3</sup> Europäische Union: 0,25 Stunden: 400 ppm, 1468 mg/m <sup>3</sup> Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Luftgrenzwertes nicht befürchtet zu werden
123-86-4 / n-Butylacetat	Deutschland 8 Stunden: 62 ppm, 300 mg/m <sup>3</sup> (1), Deutschland 0,25 Stunden: 124 ppm, 600 mg/m <sup>3</sup> (1) Europäische Union: 8 Stunden: 50 ppm, 241 mg/m <sup>3</sup> Europäische Union: 0,25 Stunden: 150 ppm, 723 mg/m <sup>3</sup> Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Luftgrenzwertes nicht befürchtet zu werden
64-17-5 / Ethanol	Deutschland 8 Stunden: 200 ppm, 380 mg / m <sup>3</sup> , Deutschland 0,25 Stunden: 800 ppm, 1520 mg / m <sup>3</sup> , EU: Keine Werte ausgewiesen Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Luftgrenzwertes nicht befürchtet zu werden

1 = 15 Minuten im Mittelwert

**Quelle: Gestis – DNEL Datenbank**

<b>DNEL-Werte:</b> Ethylacetat	
Langzeit - Exposition - systemische Wirkungen:	Inhalativ: 734 mg / m <sup>3</sup>
Langzeit - Exposition - lokale Wirkungen:	Inhalativ: 734 mg / m <sup>3</sup>

**Handelsname:** TC 22871**Hersteller / Lieferant:****Ausstellungsdatum:** 2021-07-07 **Ersatz für das Datenblatt vom:**

<b>DNEL-Werte:</b> n-Butylacetat	
Langzeit - Exposition - systemische Wirkungen:	Inhalativ: 300 mg / m <sup>3</sup>
Langzeit - Exposition - lokale Wirkungen:	Inhalativ: 300 mg / m <sup>3</sup>
<b>DNEL-Werte:</b> Ethanol	
Langzeit - Exposition - systemische Wirkungen:	Inhalativ: 950 mg / m <sup>3</sup>
<b>PNEC – Wert:</b> Ethanol	9,82 mg/l

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition:**

Inhaltsstoffe genannt unter 8.1.

**8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:**

Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.

**8.2.2 Individuelle Schutzmaßnahmen, persönliche Schutzausrüstung:****Atemschutz:** Bei Entwicklung von Dämpfen Atemschutz mit Filtertyp A**Handschutz:***Langzeitige Exposition:* Schutzhandschuhe aus Butylkautschuk gemäß EN 374.

Durchbruchzeit: &gt; = 60 Minuten / Schichtstärke: 0,5 mm.

*Kurzzeitige Exposition:* Schutzhandschuhe aus Butylkautschuk gemäß EN 374.

Durchbruchzeit: &gt; = 30 Minuten / Schichtstärke: 0,4 mm.

**Ungeeignete Materialien:** Nitrilkautschuk, Naturkautschuk, PVC, Fluorkautschuk, Stoff- und Lederhandschuhe.**Augenschutz:** Dicht schließende Schutzbrille gemäß EN 166.**Körperschutz:** Undurchlässige Schutzkleidung.**Sonstiges:** Die Art der Schutzausrüstung muss je nach Konzentration, Menge und Exposition des gefährlichen Stoffes am Arbeitsplatz ausgewählt werden.**Thermische Gefahren:** nicht anwendbar**8.3.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:** nicht anwendbar**Abschnitt 9 Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:****Aussehen:** viskose Flüssigkeit**Farbe:** verschiedene**Geruch:** nach Ester aromatisch**Geruchsschwelle:** Keine Daten verfügbar**Sicherheitsrelevante Daten für Ethylacetat**

pH - Wert, in wässriger Lösung: neutral

Siedepunkt / Siedebereich (°C): 77

Schmelzpunkt / Schmelzbereich (°C): -83

Flammpunkt (°C): &lt; 21 (Gemisch)

Entzündlichkeit: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

Zündtemperatur (°C): 470

Selbstentzündlichkeit: nicht anwendbar

Brandfördernde Eigenschaften: nicht anwendbar

Explosionsgefahr: Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf-Luftgemische möglich.

**Handelsname: TC 22871****Hersteller / Lieferant:****Ausstellungsdatum: 2021-07-07 Ersatz für das Datenblatt vom:**

Explosionsgrenzen (Vol.%) untere:	2 (73 g/m <sup>3</sup> )
Explosionsgrenzen (Vol.%) obere:	12,8 (470 g/m <sup>3</sup> )
Dampfdruck:	98,4 hPa (20 °C), 380 hPa (50 °C)
Dichte (g / ml):	~ 0,9 (20 °C)
Löslichkeit (in Wasser):	löslich (86 g/l)
Löslich in:	Ester Ketone, n.a.g.
Verteilungskoeffizient, n - Oktanol / Wasser:	0,73
Viskosität:	Keine Daten verfügbar
Lösemitteltrennprüfung:	Keine Daten verfügbar
Lösemittelgehalt (g/100):	76,2
VOC – Gehalt (g / kg):	762
Fettlöslichkeit:	Keine Daten verfügbar

9.2

**Sonstige Angaben:**

Thermische Zersetzung (°C):	Keine Daten verfügbar
Dampfdichte (Luft = 1):	~ 3
Verdunstungszahl:	Keine Daten verfügbar

**Abschnitt 10 Stabilität und Reaktivität**10.1 **Reaktivität:**

## 10.1.1 Gefahren:

Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

10.2 **Chemische Stabilität:**

Stabil.

10.3 **Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:**

Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln, Chlorsulfonsäure, Kalium-tert-butoxid und Fluor.

Explosionsgefahr bei Kontakt mit Alkalimetallen, Lithiumaluminiumhydrid und Oleum.

10.4 **Zu vermeidende Bedingungen**

Zündquellen und elektrostatische Aufladung.

10.5 **Unverträgliche Materialien:**

Kunststoffe wie Nitrilkautschuk, Naturkautschuk, PVC.

10.6 **Gefährliche Zersetzungsprodukte:**

Ethylacetat wird unter Einwirkung von Licht und Luft, bei Kontakt mit Wasser langsam in Essigsäure und Ethanol gespalten.

**Abschnitt 11 Toxikologische Angaben**11.1 **Angaben zu toxikologischen Wirkungen:**11.1.1 **Akute Toxizität des Gemisches:**Einatmen, LC<sub>50</sub> Ratte, (ppm / 4h): Keine Daten verfügbarVerschlucken, LD<sub>50</sub> Ratte, (mg / kg): Keine Daten verfügbarHautkontakt, LD<sub>50</sub> Kan., (g / kg): Keine Daten verfügbar

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Schwere Augenschädigung/-reizung: Verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilisierung: Keine

Toxizität bei wiederholter Verabreichung: Keine Daten verfügbar

Karzinogenität: Keine.

Mutagenität: Keine.

Teratogenität: Keine.

11.1.2 **Stoffe****Akute Toxizität - Ethylacetat:**Einatmen, LC<sub>50</sub> Ratte, (ppm / 4h): 4000Verschlucken, LD<sub>50</sub> Ratte, (mg / kg): 5620Hautkontakt, LD<sub>50</sub> Kan., (g / kg): > 18

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Schwere Augenschädigung/-reizung: Verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut: Keine.

**Handelsname: TC 22871****Hersteller / Lieferant:****Ausstellungsdatum: 2021-07-07 Ersatz für das Datenblatt vom:**

Keimzell-Mutagenität:	Keine
Karzinogenität:	Keine
Reproduktionstoxizität:	Ein Risiko ist bei Einhaltung des Expositionsgrenzwerts nicht zu befürchten.
Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmaliger Exposition):	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. STOT SE 3
Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition):	Keine.
Aspirationsgefahr:	Keine Daten verfügbar
<b>Akute Toxizität - n-Butylacetat:</b>	
Einatmen, LC <sub>50</sub> Ratte, (ppm / 4h):	2000
Verschlucken, LD <sub>50</sub> Ratte, (g / kg):	13,1
Hautkontakt, LD <sub>50</sub> Kan. (g / kg):	> 5
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
Schwere Augenschädigung/-reizung:	Keine.
Sensibilisierung der Atemwege/Haut:	Keine
Keimzell-Mutagenität:	Keine
Karzinogenität:	Keine
Reproduktionstoxizität:	Ein Risiko ist bei Einhaltung des Expositionsgrenzwerts nicht zu befürchten.
Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmaliger Exposition):	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. STOT SE 3
Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition):	Keine.
Aspirationsgefahr:	Keine Daten verfügbar.
<b>Akute Toxizität - Ethanol:</b>	
Verschlucken, LD <sub>50</sub> Mensch, (mg / kg):	1400
Verschlucken, LD <sub>50</sub> Ratte, (mg / kg):	6200
Hautkontakt, LD <sub>50</sub> Ratte, (g / kg):	> 20
Einatmen, LC <sub>50</sub> Ratte, (ppm / 10 h):	20000
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:	Keine.
Schwere Augenschädigung/-reizung:	Verursacht schwere Augenreizung.
Sensibilisierung der Atemwege/Haut:	Keine.
Keimzell-Mutagenität:	Keimzellmutagen Kat. 5 (DFG – Einstufung)
Karzinogenität:	Krebserz. Kat. 5 (DFG – Einstufung)
Reproduktionstoxizität:	Ein Risiko ist bei Einhaltung des Expositionsgrenzwerts nicht zu befürchten.
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:	Keine Daten verfügbar.
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:	Keine Daten verfügbar.
Aspirationsgefahr:	Beim Erbrechen.

**Abschnitt 12 Umweltbezogene Angaben**

- 12.1 **Toxizität:**  
Schwach wassergefährdend. Wassergefährdungsklasse 1.  
**Quelle: Gestis –Datenbank**  
**Ethylacetat:**  
LC50 Fisch (96 Stunden): Medianwert: 328 mg/l  
LC50 Krustentiere (48 Stunden): Medianwert: 679 mg/l  
EC50 Algen (72 bzw. 96 Stunden): Medianwert: 2500 mg/l
- 12.2 **Persistenz und Abbaubarkeit:**  
Das Produkt verdunstet leicht. Biologisch abbaubar.
- 12.3 **Bioakkumulationspotenzial:**  
Keine Bioakkumulation.

**Handelsname:** TC 22871  
**Hersteller / Lieferant:**  
**Ausstellungsdatum:** 2021-07-07 **Ersatz für das Datenblatt vom:**

- 12.4 **Mobilität im Boden:**  
Keine Bioakkumulation.
- 12.5 **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:**  
Persistente, bioakkumulierbare und toxische (PBT) Stoffe: Keine.  
Sehr persistente und sehr bioakkumulierbare (vPvB) Stoffe: Keine.
- 12.6 **Andere schädliche Wirkungen:**  
Keine.

### Abschnitt 13 Hinweise zur Entsorgung

- 13.1 **Verfahren der Abfallbehandlung:**  
**Empfehlung:** Inhalt / Behälter einem anerkannten Entsorgungsunternehmen zuführen.  
 Abfallschlüssel - Nr.: 08 01 11 - Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten (Beschluss 2014/955/EU)  
 Zusätzlich örtliche behördliche Vorschriften beachten.

### Abschnitt 14 Angaben zum Transport

- Landtransport, Seeschifftransport, Lufttransport:**
- 14.1 **UN-Nummer:** 1263
- 14.2 **Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** UN 1263 Farbe  
**Gefahrenkennzeichnung:** Flammable Liquid  
**Gefahrgutlabel:** 3
- 14.3 **Transportgefahrenklassen / Klassifizierungscode:** 3 / F1
- 14.4 **Verpackungsgruppe:** II  
**Beförderungskategorie(Tunnelbeschränkungs-code):** 2(D/E)
- 14.5 **Umweltgefahren:**  
**Marine pollutant** Keine.
- 14.6 **Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:**  
Keine.
- 14.7 **Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code:**  
Nicht zutreffend.

### Abschnitt 15 Rechtsvorschriften

- 15.1 **Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:** Arbeitsschutzgesetz, Medizinische Vorsorgeuntersuchungen (Urin, Vollblut), (Siehe Abschnitt 8.1)  
 Verordnung (EG) Nr. 1223/2009 (Kosmetik): Ja  
 Verordnung (EG) Nr. 1005/2009: Nein.  
 Verordnung (EG) Nr. 850/2004: Nein.  
 Verordnung (EG) Nr. 649/2012: Nein.  
 Richtlinie 96/82/EG (Seveso): Ja (Beachtung der Mengenschwellen)  
 Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzienverordnung): Nein.
- 15.2 **Stoffsicherheitsbeurteilung:** Keine Daten verfügbar.

### Abschnitt 16 Sonstige Angaben

#### Wortlaut der H-Sätze:

H226 - Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

#### Abkürzungen:

UFI - Code: UFI = Unique Formula Identifier

PNEC = predicted no effect concentration; Der PNEC ist die Konzentration, unterhalb derer höchstwahrscheinlich kein negativer Effekt an dem jeweiligen Ökosystem auftritt.

DNEL-Werte (Derived No-Effect Levels) = Abgeleitete Expositionshöhen, unterhalb derer ein Stoff die menschliche Gesundheit nicht beeinträchtigt. WHG = Wasserhaushaltsgesetz

Verordnung (EG) Nr. 1005/2009: Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen

**Handelsname:** TC 22871

**Hersteller / Lieferant:**

**Ausstellungsdatum:** 2021-07-07 **Ersatz für das Datenblatt vom:**

Verordnung (EG) Nr. 850/2004: Persistente organische Schadstoffe

Verordnung (EG) Nr. 649/2012: Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien

**Quellen der wichtigsten Daten, die zur Erstellung des Sicherheitsdatenblattes dienen:**

Informationen des Herstellers

**Einstufung:** Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 einschließlich der Änderungsverordnungen.

Die Angaben basieren auf dem Stand der Kenntnisse und Erfahrungen am Ausstellungsdatum, sie haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen. Sie dürfen weder geändert, noch auf andere Produkte übertragen werden.

Vervielfältigung im unveränderten Zustand ist erlaubt.

005\_070721